

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung
Band: 32 (2017)
Heft: 6

Rubrik: Personalia

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lilian Raselli

... wird neue Leiterin
des Museums Augusta Raurica

Per 1. Juli 2018 wird Lilian Raselli die Leitung des Museums Augusta Raurica übernehmen. Sie übernimmt dieses Amt von Beat Rütli, der in Pension geht.



Die Archäologin Lilian Raselli ist seit 2006 als Museumsleiterin im Schloss Thun tätig. Zuvor war sie Kuratorin der Antikensammlung der Universität Bern und arbeitete daneben für verschiedene Museen und Institutionen der

Denkmalpflege im In- und Ausland.

Augusta Raurica gewinnt mit der neuen Leiterin eine erfahrene Ausstellungsmacherin, die mit der Kultur- und Museumslandschaft der Schweiz bestens vertraut ist und über ein breites internationales Beziehungsnetz verfügt.

pd/bs

Catherine Schott...

... ist neue Generalsekretärin
von VMS und ICOM

Seit September ist Catherine Schott neue Generalsekretärin des Verbands der Museen der Schweiz VMS und von ICOM Schweiz, dem nationalen Komitee des Internationalen Museumsrats. In dieser Funktion leitet sie deren gemeinsame Geschäftsstelle in Zürich. Sie übernimmt damit die Kernaufgaben der beiden Verbände mit Ihren vielfältigen Ausrichtungen.



Catherine Schott hat Kunstgeschichte, Neuere Allgemeine Geschichte und Slavistik in Basel und Warschau studiert sowie ein Masterprogramm in Kulturmanagement absolviert und hat zuletzt ein CAS Kommunikation für Nonprofit-Organisationen abgeschlossen. Sie verfügt über eine mehr als fünfzehnjährige Museumserfahrung und war unter anderem in der Fondation Beyeler in Riehen, im Schaulager in Münchenstein und im Kunstmuseum Basel tätig, wo sie hauptsächlich für die Bereiche Kommunikation, Marketing und PR zuständig war. Aufgrund dieser langjährigen Museumstätigkeit verfügt Catherine Schott über

ein breites Netzwerk. Diese Vernetzung, ihre Qualifikationen sowie das grosse Interesse und die Leidenschaft für die Schweizer und internationale Museumswelt gaben den Ausschlag für die Ernennung Schotts als neue Generalsekretärin.

Catherine Schott tritt die Nachfolge von David Vuillaume an, der nach zehnjähriger Leitung des Generalsekretariats im Oktober die Geschäftsführung des Deutschen Museumsbundes e.V. übernommen hat.

pd/bs

Anzeige

**Kalkputz
Steinguss
Stuck
Restaurierung**

Das Handwerk hinter der Oberfläche

fläche und form
Gärtnerstrasse 12
8008 Zürich
077 444 0785

fl-f.ch | post@fl-f.ch

fläche und form